## Dr. Rudolf Neumann



## Zielwirksam reden

Informieren - argumentieren präsentieren - diskutieren - lehren - verkaufen

2. Auflage

## **Inhaltsverzeichnis**

Zum Fahrplan dieses Buches (Zielsetzung) Ist das etwa auch Ihre Erkenntnis? (Einleitung) Vermerke zur inhaltlichen Grundlage Lernmethodische Hinweise		13 13 16 16
	l I Redner im Umfeld — sönlichkeitsbildung für den Redner	
1.	Der Redner im Umfeld:	21
1.1	Das Rede-Wirkungssystem	21
1.2	Wichtige Wirkfaktoren	23
2.	Persönlichkeitsbildung für den Redner:	25
2.1	Wie erlebt man eine Persönlichkeit?	26
	Was ist eine Persönlichkeit?	27
	Bemerkenswerte Persönlichkeitsmerkmale	28
2.2	Persönlichkeitsbildung wohin?	30
	Programm für die Persönlichkeitsbildung	30
	Themenfelder eines Bildungsprogrammes	31
	Themenfeld "Charakterbildung": sittliche (ethische) Bildung	32
	Ethische Grundrichtungen	33
	Zeitgenössische Gedanken über "Leitbild" und "Bildungsideal"	35
	Themenfeld "Gedächtnis"	37
	Gedächtnisschulung: Behalten/Vergessen Stufen des Gedächtnisvorganges	37 38
	Arten des Behaltens	39
	Zum Begriff "Gedächtnis"	41
	Gedächtnisschulung (= Mnemotechnik)	42
	Zum Themenfeld "Sprachschulung"	45
	======================================	.0

## Teil II Redeplanung — Redeplan — Wirkungskontrolle

3.	Zur Redeplanung	49
	Was ist Planung? Ziel/Richtziel Zur Lage-Analyse: Informationen über Zielperson/Zielgruppe Funktionskreis: Umweltzuwendung Wahrnehmung/Erleben/Erfassen Verhalten (->> Gestalten)	50 51 52 53
	Vermerke zum Funktionskreis "Umweltzuwendung" Rolle Vorwissen über das Thema	54 54 54
	Stimmung Zum Bereich der Einstellungen: Was ist eine Einstellung? Wichtige Funktionen der Einstellung Arten der Einstellungen	54 55 55 56
	Drei Komponenten der Einstellung Einstellungsbezogene Zielsetzungen Zur Einstellungsänderung	56 57 57
	Erwartung Motiv/Motivation: zur Begriffsbestimmung "Motiv —Motivation" Arten der Motive Motiv und Wertigkeit	58 58 59 60
	Die fünf Grundmotive Zur Diagnose der Motive Tiefenseelische Funktionen Erbanlagen	60 61 62 63
-	Thema und Titel Operationale Zielsetzung Zielarten —Zielebenen Bestimmungselemente eines Zieles Zielkonflikt	64 65 66 69
	Redeplanung: Richtziele der Rhetorik Denkmuster (= geistige Baupläne) Zum Bezug: Richtziele/Denkmuster/Redeformen Das Grundmuster: Einleitung/Hauptteil/Schluß Weitere Denkmuster: Lasswell-Formel Problem-Problemlöser-Muster Argumentblock	71 73 74 75 77 78
	steigernde Reihe dramaturgische Reihe	82 83

	dialektische Form Argumentblöcke 3-Satz Induktives Denkmuster Deduktives Denkmuster Standpu nkt-Formel Kompromiß-Formel 5-Satz AIDA-Formel DIBABA-Formel	84 86 87 88 90 91 92 93 96
	BIDA-EVAZA-Formel Formalstufen-Muster	100 102
3.5	Redeformen: Referat/Fachreferat/Korreferat Vortrag/Fachvortrag Kolloquium Rechenschaftsbericht Präsentationsgespräch Diskussion Debatte Streitgespräch/Disput Dialog Predigt (Massen rede) Verkaufs-Präsentationsgespräch Lehrvortrag/Lehrgespräch Gelegenheitsrede	104 105 106 106 107 107 108 108 109 109 110 110
3.6	Rede-unterstützende Mittel für Vortrag und Präsentation Das rede-unterstützende Mittel "Bild" Bildformen (Handlungsbild, Sachbild, Stimmungsbild, Phantasiebild, Bildnis/Portrait) Blickführung im Bild Wichtige Mittelarten: Wandtafel flip Chart Bildtransparent Dia-Reihe Tonbildschau Film: Arbeitsstreifen/Lehrfilm	111 112 113 114 114 116 116 117 118 118 119 119 120 120

	Medienverbund/Medienkombination Dramaturgische Gesichtspunkte	122 122
3.7	Stoffsammlung/Stoff orderung Zur intuitiven Methode Die systematische Methode	124 124 124
4.	Der Redeplan	126
	Sprachliche Ausarbeitung des Denkmusters/Vortrages Rede-Anfang Hauptteil (Reihe, Kette, Kombination) Rede-Schluß	127 128 131 132
4.1	Gedanken über "Argumentation/Argument/Schlußfiguren/ Argumentationstechnik": Wirkfaktoren im Argumentationsfeld Ziele und Aufgaben der Argumentation Grundlage der Argumentation Gliederung des Argumentationsfeldes Argumentationsgattungen Argumentationsmuster: Argumentationsblock (zur Behauptung/These, über die Vertretbarkeit der These, das Argument: dürftig/entfaltet, Beispiel(e) als Beweismittel, Zusammenfassung des Argumentationsblockes Arbeitsmethodische Schritte bei der Argumentation Argumentationsarten (z. B. inhaltliche Argumentation taktische Argumentation rollenbezogene Argumentation)	135 136 138 139 139 141 141 143 144 145 147 147 148 148 151
4.2	Gedanken über folgerichtiges Denken Wichtige Grundgesetze des Denkens Nützliche Arten der Schlußfiguren: Der hypothetische Schluß Der verkürzte Schluß (= Enthymen) Der Induktionsschluß Der Deduktionsschluß Der Analogieschluß Fehl- und Trugschluß Das Phängman, Evidenz"	154 155 156 157 159 161 161

4.3 Zur Argumentationstechnik: Nützliche "Techniken"	163
4.4 Frage und Fragetechnik: Fragearten Arten des Fragesatzes Zur Fragetechnik Das Antwort-Verhalten auf Fragen	166 167 167 168 170
4.5 Gedanken zur Sprachgestaltung: Formel KLAVKA Über die Anschaulichkeit Zur Verständlichkeit Wirkungssteigernde Rede-Figuren Vier Umformungsmöglichkeiten Dazugehörige Redefiguren Benachbarte Redeformen	171 173 174 176 177 177
4.6 Zur Gesprächsform "Diskussion" Spielarten Zielsetzungen Vorbereitung Durchführung (Einleitung/Hauptteil/Abschluß) Einige "Spielregeln" Einwände meistern: Arten der Einwände Zur "Einwand-Technik" Stichwortzettel Checkliste für Vorbereitungsarbeiten	187 188 189 190 190 192 193 194 196
5. Probe-Rede	199
5.1 Die Redeangst (= "Lampenfieber") Abbau der Redeangst	199 199
5.2 Zur Sprechtechnik: Atmung Augenkontakt Versprecher Sprechpause Lautstärke/Modulation Tonhöhe/Modulation Sprechtempo/Modulation Mimik Gestik Lesetechnik Auftreten und Abgang Reaktion der Zubörer	202 203 203 204 204 204 204 205 207 208

5.3	Tips für den Einsatz der Hilfsmittel Das Rednerpult Mitteleinsatz und Aktionsfeld	209 209 210
5.4	Rede-Beurteilungskriterien	212
6.	Rede	212
	Verhalten vor, während und nach der Rede	214
7.	Rede-Beurteilung	215
	Abweichungsanalyse und Rückkoppelung	215
8.	Redestil - Individualstil	216
8.1	Schärfung des Stilempfindens	217
8.2	Stil-Stilarten	218
	Redestil: allgemeingültige Stilmerkmale	219
	Stilebene und Stilbruch	221
	Zur Stilanalyse	222
8.4	Stilregeln	224
۰.	Stilkrankheiten	226
8.5	Zum Individualstil	226 227
	Wichtige Stilfaktoren Stilanalyse: verhaltensorientierte Stilarten/Stilkriterien	227
8.6	Schlußbilanz?	231
9.	Anhang	232
	Quellennachweise	222
	Literaturhinweise	232 235
	LIGIAUITHIW 5135	233

237

Stichwortverzeichnis